

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

Eschweger TSV 1848 III : SV 1964 Ermschwerd IV
Montag, 04.03.2024, 20:00 Uhr

Hörl und Winter in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des Eschweger TSV 1848 III im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 gegen den SV 1964 Ermschwerd IV beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:11 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Hörl und Winter, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Wächter / Guddait ihr Doppel gegen Amend / Jedamski noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Hörl / Winter gewannen ihr Spiel gegen Brack / Berking sicher mit 11:4, 11:8, 12:10. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Wolfgang Wächter gegen Dieter Jedamski nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:1, 11:3, 7:11, 11:5 nicht verloren. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Sebastian Hörl dann gegen Gerhard Amend. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Genügend spielerische Mittel hatte im Anschluss Siegfried Winter letztlich an der Hand, um Siegfried Berking zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Phil Guddait konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Frieder Brack beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des Eschweger TSV 1848 III und des SV 1964 Ermschwerd IV in die Box. Mit 1:3 verlor danach dagegen Wolfgang Wächter seine Partie gegen Gerhard Amend, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Seit Beginn der Saison war dies der 8. Sieg von Amend, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 6 verbleibt. Zwar brachte Dieter Jedamski Sebastian Hörl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sebastian Hörl mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Siegfried Winter wehrte eine 1:0 Satzführung von Frieder Brack ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:13 (Winter) und 0:4 (Brack). Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Phil Guddait nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:10 für Guddait und 3:7 für Berking seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den Eschweger TSV 1848 III die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Eschweger TSV 1848 III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 06 Brandenf.Nesselröden II am 11.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV 1964 Ermschwerd IV wird nach nun 6 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 14.03.2024 gegen den TTV Oberhone IV erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

Eschweger TSV 1848 III

Doppel: Wächter / Guddait 0:1, Hörl / Winter 1:0

Einzel: W. Wächter 1:1, S. Hörl 2:0, S. Winter 2:0, P. Guddait 2:0

SV 1964 Ermschwerd IV

Doppel: Amend / Jedamski 1:0, Brack / Berking 0:1

Einzel: G. Amend 1:1, D. Jedamski 0:2, F. Brack 0:2, S. Berking 0:2